

Plattenlift ECO mit Handwinde



Bedienungsanleitung

Art.-Nr.: 43020001

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Einführung

Der Gipskartonplattenheber ermöglicht einer Person, eine große Gipskartonplatte bis zu 1,22 x 4,87 m bzw. eine kleine in der Größe 1,24 x 1,14 m ohne Hilfe hochzuheben. Die Platte kann bis zur Deckenhöhe von 3,35 m angehoben werden oder bei gekippter Plattenaufnahme an schräge Decken oder Seitenwände. Für noch höhere Decken ist ein optionales Erweiterungszubehör verfügbar, welches die maximale Hebehöhe auf 4,70 m erweitert.

Die Plattenaufnahme kann zum leichten Beladen bis auf 86,4 cm über dem Boden abgesenkt werden. Die maximale Tragkraft beträgt 68 kg.

Diese Anleitung erklärt, wie der Gipskartonplattenheber zusammengebaut, benutzt und nach dem Gebrauch zum einfachen Transportieren und Lagern wieder demontiert wird. Wir empfehlen dringend, die wichtigen Sicherheitshinweise und die Gebrauchshinweise zu lesen, bevor Sie das Gerät benutzen.

Wichtige Sicherheitshinweise



ACHTUNG

Zum Schutz vor ernststen Verletzungen benutzen Sie Ihren Menschenverstand und beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Verwenden des Plattenhebers.

- Lesen Sie vor dem Gebrauch **IMMER** diese Anleitung und achten Sie auf alle Warnhinweise.
- Prüfen Sie den Plattenheber **VOR JEDEM GEBRAUCH** und richten Sie besonderes Augenmerk auf den Zustand des Kabels.
- Warten Sie vor dem Gebrauch **IMMER**, bis der Plattenheber Raumtemperatur annimmt (Das Bewegen des Plattenhebers aus einem kalten in einen warmen Raum kann Kondensation verursachen, welche die Wirkung der Windenbremse beeinträchtigen könnte).
- Achten Sie vor dem Arbeiten **IMMER** darauf, dass die Bremsstrommel sauber und trocken ist.
- Benutzen Sie den Plattenheber **NIEMALS**, wenn die Querträger nicht durch die Verriegelungsfedern gesichert sind.
- Halten Sie den Arbeitsbereich **IMMER** frei von Hindernissen.
- Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Plattenheber **IMMER** einen Schutzhelm.
- Achten Sie **IMMER** auch auf hängende Hindernisse, wenn Sie eine Gipskartonplatte anheben.
- Verwenden Sie den Plattenheber **NIE** für andere Bestimmungen als zum Heben von Gipskartonplatten.
- Heben Sie **NIE** mehr als eine Platte gleichzeitig. Heben Sie **NIE** mehr als 68 kg.

Inhalt

Zusammenbau.....	3
Gebrauchshinweise.....	6
Bedienhinweise/Bedienung.....	8
Abbau.....	10
Wartung.....	11
Erweiterungszubehör.....	11
Teileübersicht.....	13
Teileliste.....	14

Bauteile

Der Gipskartonplattenheber wird in mehreren Teilen verschickt, die vor Gebrauch montiert werden müssen.

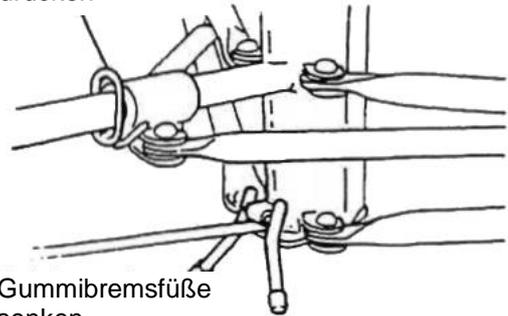
- Stativbasisbaugruppe
- Rahmenbaugruppe, die eine Windenbaugruppe und eine Standard-Teleskophebebaugruppe (ca. 1,40 m Höhe) enthalten
- Plattenträgerbaugruppe ohne die abnehmbaren Querträger
- Zwei Querträgerbaugruppen

Zusammenbau

1. Aufstellen der Stativbasis
 - a. Stellen Sie die Stativbasis mit den Rollen auf den Boden.
 - b. Drücken Sie den Jochring herunter, halten Sie ihn unten und schwenken Sie die beiden vorderen Beine heraus, bis der Jochring in das Feststellloch auf der Unterseite des Gleitrohres einrastet. (**Bild 1**)
 - c. Senken Sie die Gummibremsefüße, wie im Bild zu sehen, ab, um das Wegrollen der Stativbasis während der Montage zu verhindern.
2. Setzen Sie die Rahmenbaugruppe auf die beiden "V"-Winkel der Stativbasis. Senken Sie die Rahmenbaugruppe um ca. 2 – 3 cm ab, bis sie durch die Winkel gesichert ist.

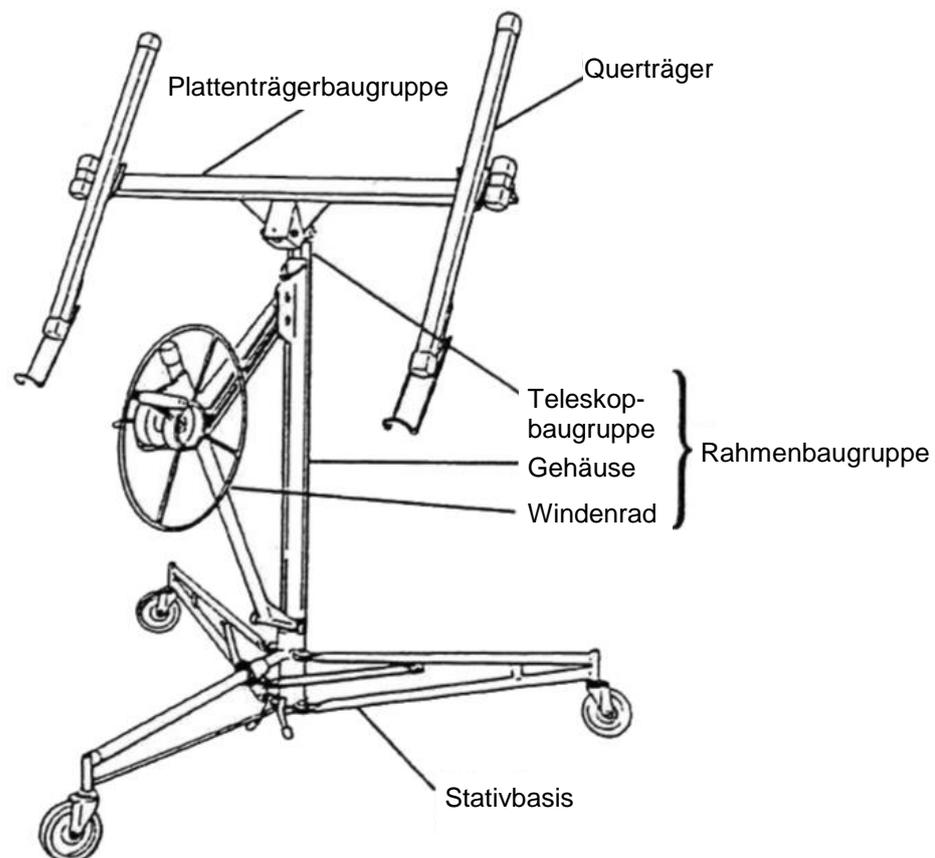
Bevor Sie weiter machen, stellen Sie sicher, dass die Rahmenbaugruppe so weit wie möglich eingeschoben ist und durch die Winkel sicher gehalten wird.

Jochring herunter drücken



Gummibremsefüße senken

Bild 1



Komponenten des Gipskartonplattenhebers

3. Befestigen Sie den Griff an dem Seilwindenrad. Ziehen Sie die Schraube fest an. Lösen Sie diese anschließend wieder leicht, bis sich der Griff frei drehen lässt.
4. Bewegen Sie die Windenbaugruppe in die Arbeitsposition:
 - a. Halten Sie das Windenrad und den Bremshebel wie in **Bild 2** dargestellt. Heben Sie den Bremshebel etwas an, um die Bremse zu lösen. Drehen Sie dann das Windenrad gleichzeitig vorsichtig vorwärts.
 - b. Schieben Sie den Bremshebel ganz nach oben. Fassen Sie das Windenrad nach und halten Sie den Bremshebel mit dem Daumen fest. (**Bild 3**)
 - c. Legen Sie Ihre rechte Hand auf das Oberteil des Rahmens. Betätigen Sie den Bremshebel nur soweit, dass es nicht zum Rückschlag des Kabels kommen kann, und ziehen Sie die Windenbaugruppe vollständig gegen sich. (**Bild 4**)
 - d. Wenn die Winde voll ausgefahren ist (weg vom Stativ), lassen Sie den Bremshebel los und schwenken Sie den Rückhaltehaken aus, so dass er nicht mehr die Teleskopteile innerhalb des Stativs sichert. (**Bild 5**)

WICHTIG: Bevor Sie weiter machen, prüfen Sie, dass der Verschlussriegel eingerastet ist - das heißt so weit wie möglich im Uhrzeigersinn gedreht ist.

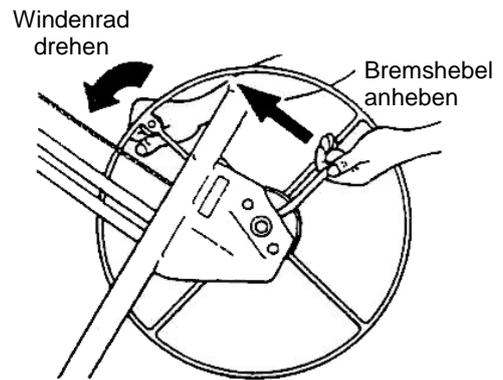


Bild 2

Bremshebel mit Daumen halten, um Rückschlag zu vermeiden

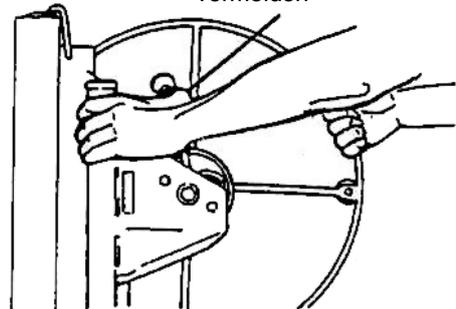


Bild 3

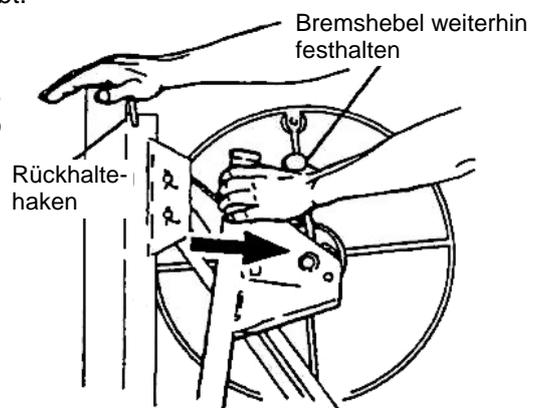


Bild 4

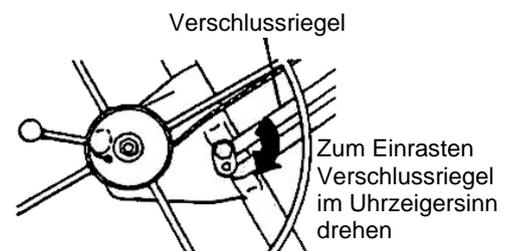


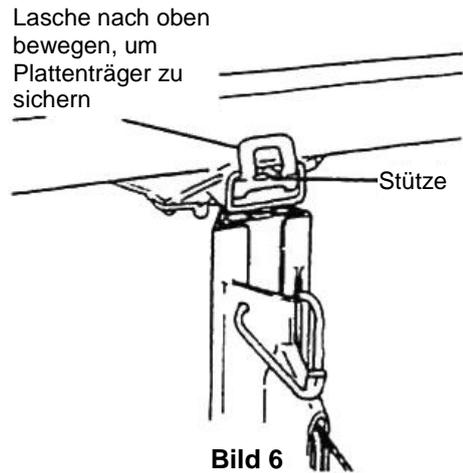
Bild 5

ACHTUNG

Um Verletzungen zu vermeiden, muss der Verschlussriegel vollständig eingerastet sein, wenn die Windenbaugruppe ausgefahren ist.

6. Befestigen Sie die Plattenträgerbaugruppe an der Rahmenbaugruppe (**Bild 6**):

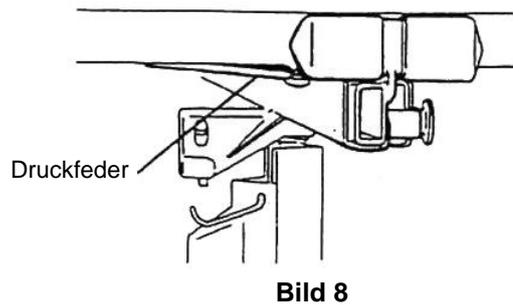
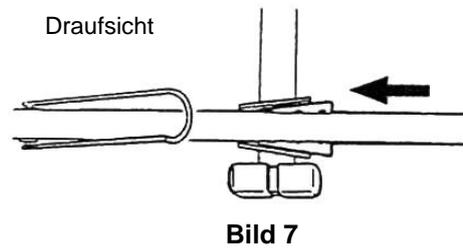
- a. Stecken Sie die Schiene des Plattenträgers in die Öffnung oben im Rahmen.
- b. Lasche an der Stütze des Querträgers nach oben bewegen und einrasten lassen, um den Plattenträger gegen den Rahmen zu sichern.



7. Befestigen der Querträger am Plattenträger:

HINWEIS: Die Querträger sind austauschbar.

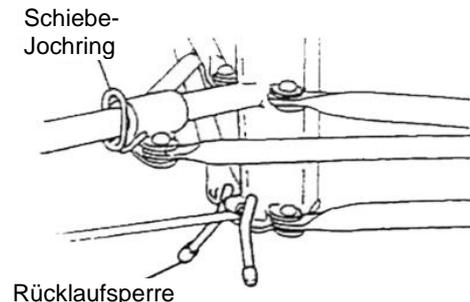
- a. Schieben Sie die keilförmigen Platten auf den Querträgern in die keilförmigen Aufnahmen des Plattenträgers. (**Bild 7**)
- b. Drücken Sie jeden Querträger vorne in die Aufnahmen, bis die Druckfeder auf der Unterseite des Querträgers einrastet (**Bild 8**)



Gebrauchshinweise

Schiebe-Jochring

Drücken Sie den Schiebe-Jochring herunter, um die beiden vorderen FüÙe zu entriegeln, so dass sie aus dem Arbeitsbereich des Hebers aus- oder in die Lagerposition eingeschwenkt werden können. Ein Federbolzen rastet in ein Loch auf der Unterseite des Gleitrohres ein und verriegelt diese neue Position.



Rücklauf Sperre/Gummibremssfuß

Um das Wegrollen der Bodengruppe zu verhindern, senken Sie die GummibremssfüÙe ab, welche als Rücklauf Sperre dienen. Hochgeklappt kann die Baugruppe frei rollen.

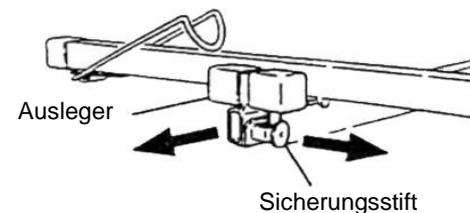
Ausleger/Plattenträger

Die Ausleger am Plattenträger erweitern die Auflagefläche für längere Gipskartonplatten.

Um den Ausleger zu erweitern, ziehen Sie mit der rechten Hand den Sicherungsstift, bis Sie mit der linken Hand den Ausleger verschieben können. Der Sicherungsstift kann in einer von drei Positionen einrasten: vollständig eingefahren, um 53 cm erweitert und um 87 cm erweitert.

WICHTIG: Beladen Sie den Gipskartonplattenheber niemals oder bedienen Sie ihn niemals wenn die Sicherungsstifte nicht in einer der drei Positionen eingerastet oder die Ausleger über die 87 cm Position hinaus geschoben sind.

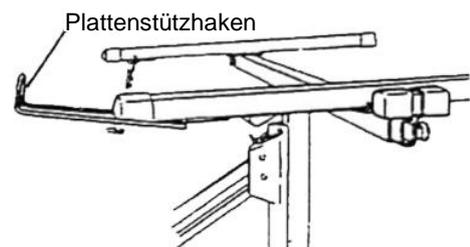
Fahren Sie die Ausleger vor dem Transport oder der Lagerung immer vollständig ein, um Beschädigungen dieser zu vermeiden.



Plattenstützhaken

Klappen Sie den Stützhaken an jedem Querträger aus, um die Gipskartonplatte beim Beladen zu halten, oder wenn der Plattenträger geneigt wird.

Fahren Sie die Stützhaken vor dem Transport oder der Lagerung immer vollständig ein, um Beschädigungen dieser zu vermeiden.



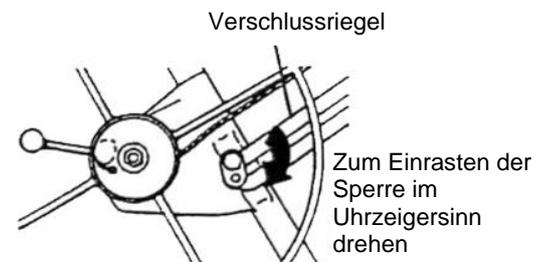
Verschlussriegel

Der Verschlussriegel hält die Winde in ihrer Arbeitsposition.

Um die Windenbaugruppe zwecks Transport oder Demontage in Richtung der Rahmenbaugruppe klappen zu können, lösen Sie die Verriegelung gegen den Uhrzeigersinn bei gleichzeitig angehobenem Verschlussriegel.

Wenn Sie das Gerät zum Betrieb wieder aufbauen, ziehen Sie die Windenbaugruppe so weit wie möglich vor. Dann drücken Sie diese leicht zurück gegen die Rahmenbaugruppe. Der Verschlussriegel rastet automatisch ein.

Ziehen Sie die Schraube des Verschlussriegels niemals fest. Ansonsten kann das Gerät nicht mehr für den Transport oder die Lagerung zusammengeklappt werden.

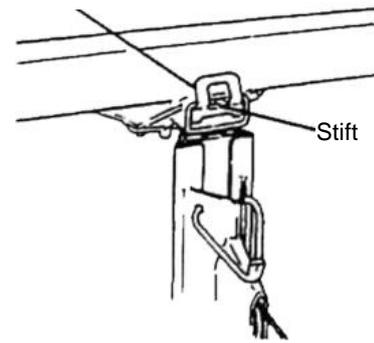


Neigungssperre

Um den Plattenträger neigen (zur Beladung oder um die Platte an die gewünschte Position zu heben) oder vom Rahmen abnehmen zu können, muss der Neigungsriegel nach außen und unten geschwenkt werden. Um den Plattenträger ohne Neigung auf dem Rahmen zu befestigen, schwenken Sie den Neigungsriegel hoch, so dass der Stift am Träger einrasten kann.

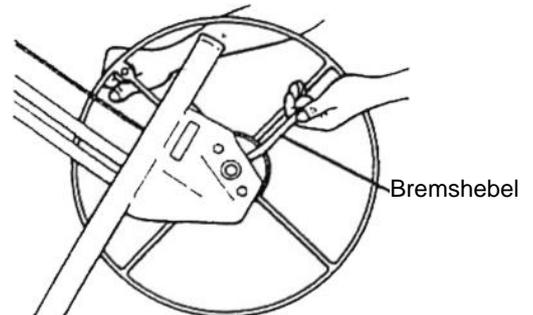
HINWEIS: In der ebenen, nicht geneigten Stellung kann der Plattenträger um jeweils 10° in beide Richtungen geneigt werden.

Neigungssperre



Bremshebel

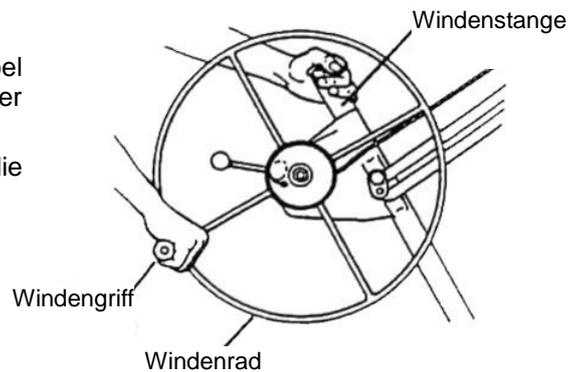
Eine mit einer Feder versehene Bremse hält den Plattenträger auf jeder von Ihnen durch Drehen des Windenrades gebrauchten Höhe. Um den Plattenträger abzusenken, greifen Sie den Griff des Windenrades und lösen vorsichtig die Bremse mit dem Bremshebel.



Windenrad, Griff und Windenstange

Drehen Sie die Winde (mit dem Windengriff), um das Kabel auf- oder abzuwickeln, welches den Plattenträger hebt oder absenkt.

Umfassen Sie die Windenstange als Hebel, wenn Sie die Winde drehen.



Rückhaltehaken

Der Rückhaltehaken sichert die Teleskopbaugruppen innerhalb des Rahmens für den Transport und bei der Lagerung.



Bedienhinweise

WICHTIG: Bevor Sie den Gipskartonplattenheber bedienen lesen Sie die "Wichtigen Sicherheitshinweise" am Anfang der Anleitung.

Sicherheitsprüfung vor dem Arbeiten

Beachten Sie folgende Punkte vor der täglichen Arbeit mit dem Gipskartonplattenheber:

- Untersuchen Sie das Gerät sorgfältig auf Abnutzungen und Beschädigungen. Achten Sie dabei besonders auf das Kabel.
- Vergewissern Sie sich, dass der Gipskartonplattenheber bei Arbeitsbeginn Raumtemperatur erreicht hat.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bremsstrommel zu Arbeitsbeginn sauber und trocken ist.

Laden einer Gipskartonplatte

1. Stellen Sie den Gummibremssfuß der Rücklauf Sperre fest, damit der Plattenheber nicht zurück rollen kann.
2. Klappen Sie die Plattenstützhaken an den beiden Querträgern auf. Vergewissern Sie sich, dass sich die Stützhaken auf der Gegenseite des Windenrades befinden.
3. Verlängern Sie die Ausleger des Plattenträgers so weit, dass sie die volle Größe der Gipskartonplatte halten können.
4. Lösen Sie die Neigungssperre, um den Plattenträger zu neigen.
5. Halten Sie die Gipskartonplatte mit der Papierseite gegen den geneigten Plattenträger und laden Sie die Platte, wie in **Bild 10** zu sehen, auf den Plattenträger. Setzen Sie die Platte auf die Plattenstützhaken und lehnen Sie diese vorsichtig gegen die Querträger.
6. Wenn die Platte an einer geraden Decke montiert werden soll, neigen Sie den Plattenträger bis zur Waagerechten und rasten Sie die Neigungssperre nach oben ein. Für die Montage an einer Seitenwand oder einer Schräge bleibt der Plattenträger entsprechend geneigt.
7. Lösen Sie die Rücklauf Sperre an der Stativbasis und rollen Sie den Gipskartonplattenheber dorthin, wo die Platte installiert werden soll.



ACHTUNG

Um Verletzungen zu vermeiden, beachten Sie die "Wichtigen Sicherheitshinweise" am Anfang der Anleitung.



ACHTUNG

Tragen Sie bei der Arbeit **IMMER** einen Schutzhelm.



ACHTUNG

Um Verletzungen zu vermeiden:

- NUR zum Heben von Gipskartonplatten verwenden.
- NIE mehr als eine Platte gleichzeitig heben.
- Heben Sie NIE mehr als 68 kg.

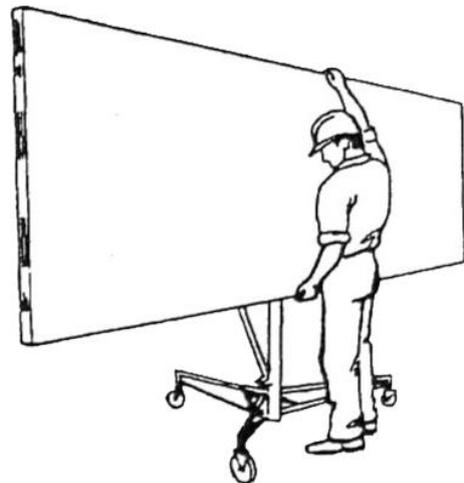


Bild 10

Anheben der Platte

WICHTIG: Senken Sie immer die Rücklaufsperre ab, bevor die Platte an eine Seitenwand oder Schräge gehoben wird.

Drehen Sie das Windenrad in der abgebildeten Richtung (halten Sie die Windenstange mit der anderen Hand als Hebel), bis die Platte die gewünschte Höhe erreicht hat.

Die Bremse ist federgespannt und hält den Plattenträger automatisch in der gewählten Höhe, wenn Sie die Winde nicht mehr weiter drehen.

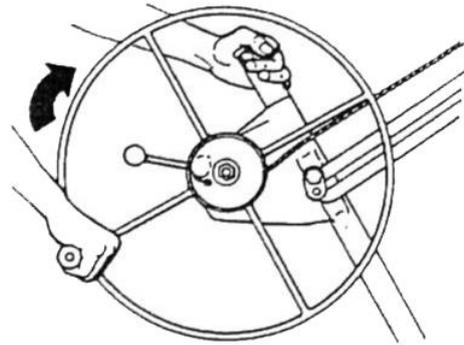


Bild 11

Absenken der Platte

1. Umfassen Sie den Windengriff mit der rechten Hand, so dass Sie die Rückwärtsdrehung des Windenrades aufhalten können.
2. Halten Sie den Windengriff fest. Lösen die Bremse vorsichtig mit der anderen Hand während Sie das Windenrad langsam rückwärts drehen, um den Plattenträger auf die gewünschte Höhe abzusenken.

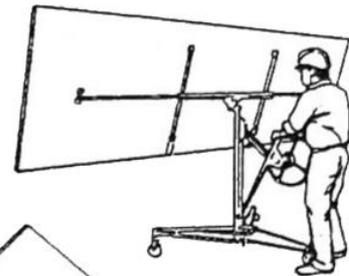


Bild 12

! ACHTUNG

Um Verletzungen zu vermeiden, achten Sie beim Heben von Platten stets auf Hindernisse über dem Plattenheber.

! ACHTUNG

Der Plattenträger bewegt sich schnell abwärts, wenn der Bremshebel gelöst ist.

BEVOR Sie die Bremse lösen umfassen Sie den Windenradgriff mit der rechten Hand.

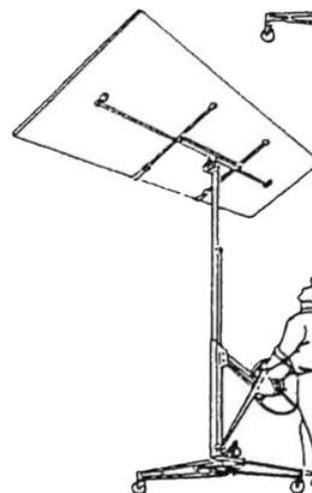


Bild 13

Abbau und Lagerung

Lagern Sie den Gipskartonplattenheber immer in trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Umgebung.



Bild 14

Abbau

Abbau des Gipskartonplattenhebers für den Transport oder die kompakte Lagerung:

1. Senken Sie den Plattenträger komplett ab.
 2. Schieben Sie die Plattenträger-Ausleger soweit zusammen, bis sie einrasten. Klappen Sie die Plattensstützhaken ein.
 3. Entfernen Sie die Querträger, indem Sie die untere Federlasche drücken und die Querträger dann aus der keilförmigen Aufnahme herauschieben (**Bild 15**).
 4. Lösen Sie die Neigungssperre. Heben Sie den Plattenträger ca. 7,5 cm an, bis Sie ihn vom Rahmenstell entfernen können.
 5. Drehen Sie das Windenrad, wie abgebildet, eine volle Umdrehung im Uhrzeigersinn. Dadurch wird die innere Teleskopbaugruppe angehoben (**Bild 16**).
 6. Lösen Sie die Windenbaugruppe, indem Sie den Gleitriegel mit der linken Hand anheben, während Sie die Schiebeperrre mit der rechten Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen (**Bild 17**).
 7. Halten Sie den Verschlussriegel in dieser ausgerasteten Stellung und drücken Sie die Teleskopbaugruppe mit der linken Hand gegen den Rahmen. Die Windenbaugruppe wird sich auf das Stativ zubewegen.
 8. Drehen Sie die Teleskopbaugruppe ganz herunter. Klinken Sie den Rückhaltehaken, wie abgebildet, ein und kurbeln Sie die Teleskopbaugruppe langsam auseinander, bis sie durch den Haken gesichert sind (**Bild 18**).
 9. Halten Sie den Rückhaltehaken mit der linken Hand in dieser Position und drehen Sie die Winde mit der rechten Hand vorwärts (**Bild 19**).
- Die Windenbaugruppe wird aufklappen und sich an den Rahmen legen. Wenn der Gleitriegel den Rahmen berührt, spannen Sie das Kabel durch Weiterdrehen der Winde (nur soweit, dass die Windenbaugruppe in dieser Position gehalten wird).
10. Heben Sie die Windenbaugruppe mit dem Rahmen ca. 2,5 cm vorsichtig an, um Sie aus dem Stativ zu nehmen.
 11. Drücken Sie den Jochring nach unten und schwenken Sie die vorderen FüÙe ein, bis sie in der geschlossenen Stellung einrasten, um die Stativbaugruppe zusammenzufalten.

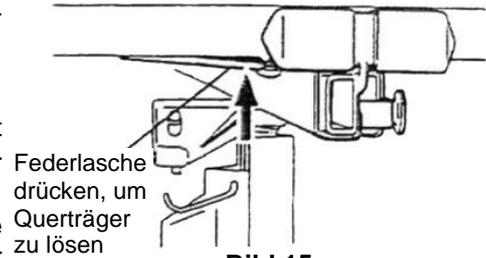


Bild 15

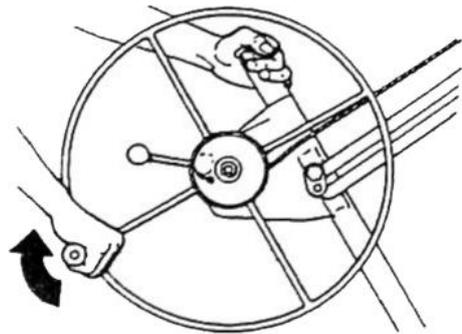


Bild 16

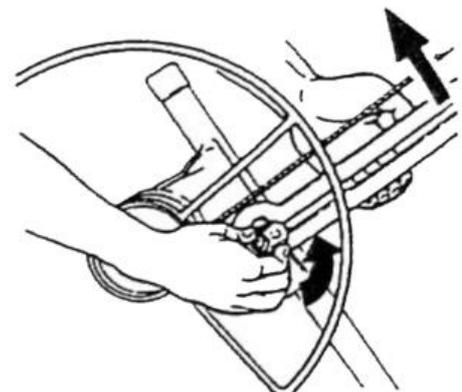


Bild 17



Bild 18

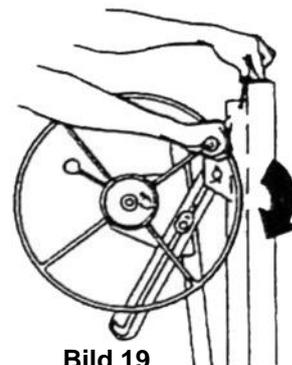


Bild 19

Wartung

- Kontrollieren Sie das Kabel vor jeder Benutzung des Gipskartonplattenhebers. Wechseln Sie es bei den ersten Anzeichen von Abnutzung aus (Lesen Sie dabei die Anleitung, die dem Ersatzkabel beiliegt).
- Ölen Sie die Kabelrollen gelegentlich. Fahren Sie die Teleskopbaugruppen hoch, um Zugang zu den innenliegenden Kabelrollen zu erlangen. Achten Sie darauf, dass niemals Öl oder Fett auf die Oberfläche der Windenbremstrommel gelangt.
- Fetten Sie die Lager der Laufrollen gelegentlich.
- Falls sich die Teleskopbaugruppen des Rahmens nicht leichtgängig bewegen lassen, bestreichen Sie die Gleitflächen mit Haushaltssparaffin.

Erweiterungszubehör (optional erhältlich)

Für höhere Decken ist Zubehör optional erhältlich, welches die maximale Hebehöhe von 3,35 m auf 4,70 m erweitert.

Das Zubehör besteht aus zwei 1,82 m langen Teleskopsektionen, welche die 1,22 m langen Serienbauteile ersetzen. Ein längeres Kabel ist entsprechend bereits in den Teleskopbaugruppen vorinstalliert. Es muss an der Kabeltrommel festgemacht werden.

Das Zubehör installieren

Entfernen der Serien-Teleskopbaugruppen

1. Lösen Sie die Kabelspannung, bis Sie das Kabel von der Verankerung in der Winde lösen können. Ziehen Sie das Kabel durch das Loch in der Kabeltrommel (**Bild 20**).
2. Verwenden Sie zwei große Zangen, um die Enden der Teleskopbaugruppen zu greifen und diese dann als eine Einheit aus dem Rahmengestell herauszuziehen. Ziehen Sie das lose Ende des Kabels in Richtung des Windenrads, um das Anheben der Teleskopbaugruppen zu unterstützen.

Nehmen Sie die Teleskopbaugruppe komplett aus dem Rahmengehäuse.

Das Kabel aus der Verankerung lösen

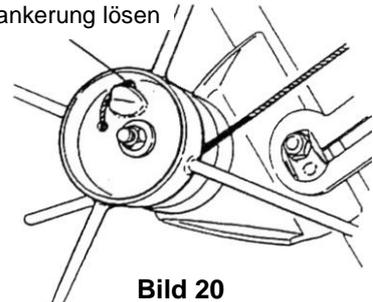


Bild 20

Die Teleskopbaugruppenerweiterung installieren

1. Führen Sie das lose, gekrimpte Ende des Zubehör-Kabels hinunter in die Aussparung in der Nähe der Oberseite des Rahmengehäuses (**Bild 21**).

WICHTIG: Das Kabel muss über die Oberseite der Rolle geführt werden.

2. Ziehen Sie das Kabel durch die Aussparung und lassen Sie die neue Teleskopeinheit in den Rahmen heruntergleiten.
3. Führen Sie das lose Ende des Kabels unter und um die Nabe der Winde und anschließend durch das Loch in der Windentrommel (**Bild 22**).
4. Sichern Sie das gekrimpte Ende des Kabels fest hinter der Verankerung in der Windentrommel (**Bild 23**).
5. Drehen Sie das Windenrad im Uhrzeigersinn, um das Kabel zu spannen.

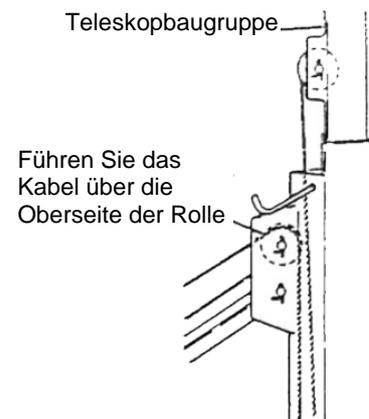


Bild 21



ACHTUNG

Zur Vermeidung von Verletzungen stellen Sie sicher, dass das Kabel sauber über die Oberseite der Rolle gewickelt wird.

Wickeln Sie das Kabel um die Nabe und in die Trommel

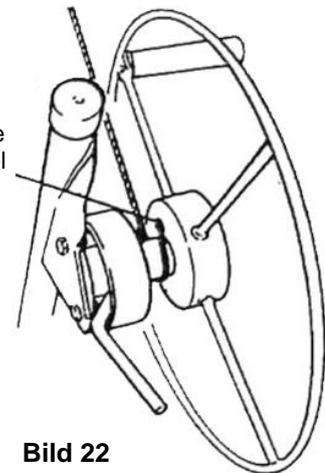


Bild 22

Sichern Sie das Kabel hinter der Verankerung

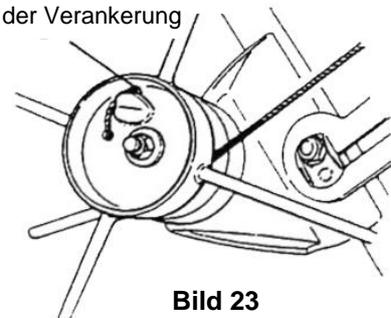
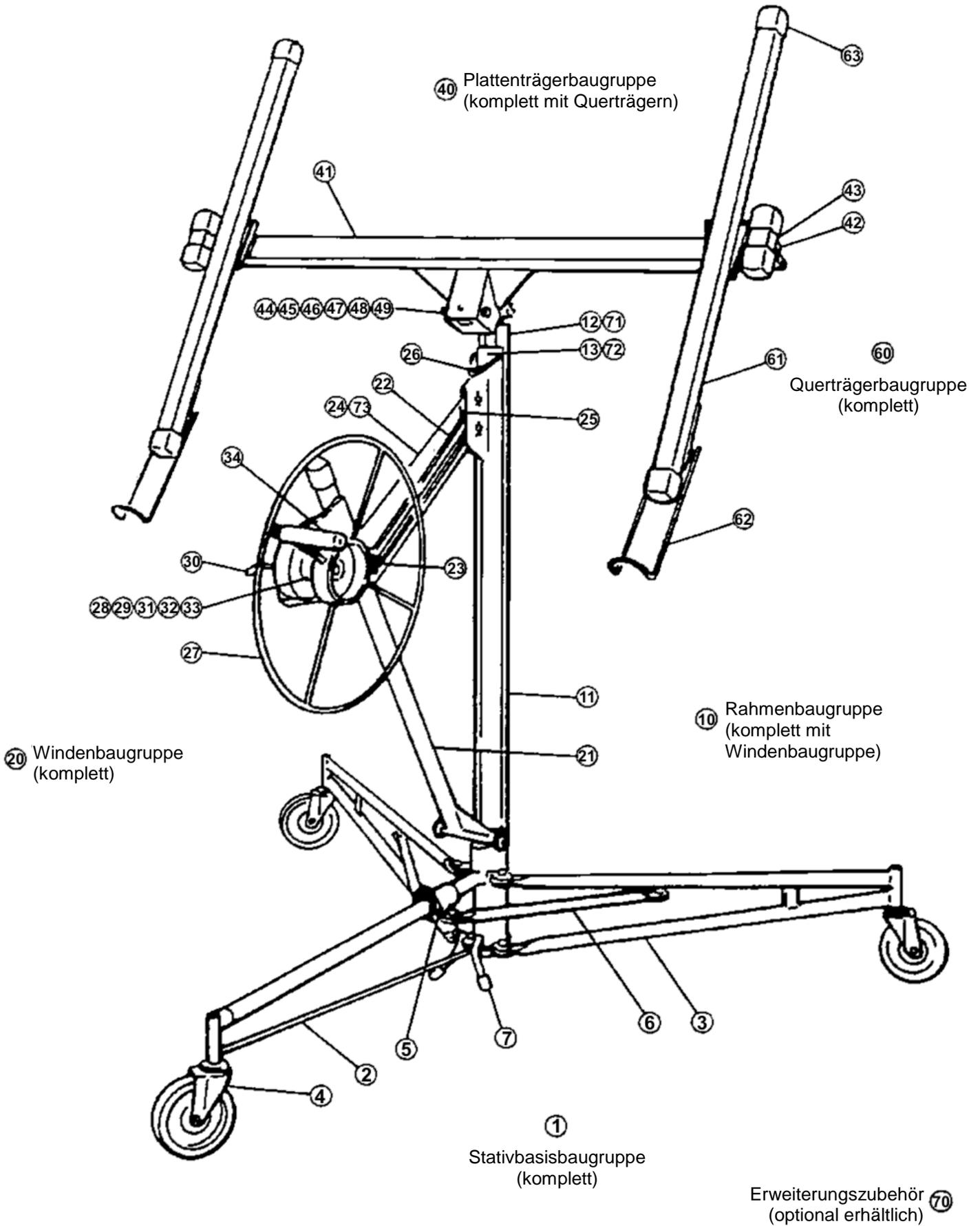


Bild 23

Teileübersicht



Teileliste

Nr.	Beschreibung	Anz
Stativ-Baugruppe		
1	Stativbasisbaugruppe (komplett)	1
2	Inneres Bein (mit Befestigung)	1
3	Äußeres Bein (mit Befestigung)	2
4	10 cm-Schwenkrolle	3
5	Jochring-Spannfeder	1
6	Verbindungsriegel (mit Befestigung)	2
7	Gummibremssfuß	2

Rahmen-Baugruppe		
10	Rahmenbaugruppe (komplett) (mit Windenbaugruppe)	1
11	Rahmengehäuse	1
12	10 cm-Innere Teleskopelement	1
13	10 cm-Äußere Teleskopelement (mit Seilrollen)	1

Windenbaugruppe		
20	Windenbaugruppe (komplett)	1
21	Windenstange (mit Stift und Befestigung)	1
22	Gleitriegel (mit Achse und Splint)	1
23	Verschlussriegel (mit Befestigung)	1
24	4,11 m-Kabel * (Ø 0,35 mm)	1
25	Kabelrolle (mit Achse und Splint)	3
26	Rückhaltehaken	1
27	Windenrad (mit Flanschlager)	1
28	2,22-cm Hülse	1
29	M12x125 Schraube (mit Befestigung)	1
30	Bremshebelbaugruppe	1
31	Bremsbelag (mit Befestigung)	1
32	Bremshebelspannfeder	1
33	Trommelbremse (mit Bolzen)	1
34	Windenradgriff	1

Nr.	Beschreibung	Anz
Plattenträger/Hebebühne		
40	Plattenträgerbaugruppe (komplett)	1
41	Plattenträger	1
42	Ausleger-Verriegelung (mit Feder und Riegel)	2
43	Ausleger (mit Abschlusskappe)	2
44	Plattenträgerbeladebaugruppe	1
45	Beladebaugruppe	1
46	Neigungssperre (mit Befestigung)	1
47	Spannfeder	1
48	Druckfeder	2
49	Gelenkbolzen (mit Bolzen)	1

Querträger		
60	Querträgerbaugruppe (komplett)	2
61	Querträger	2
62	Plattenstützhaken (mit Befestigung)	2
63	Querträgerabschlusskappe	2

Erweiterungszubehör (optional erhältlich)		
70	Erweiterungszubehör (komplett)	1
71	1,82 m-Innere Teleskopelement	1
72	1,82 m-Äußere Teleskopelement	1
73	5,28 m-Kabel *	1

* WICHTIG: Beachten Sie unbedingt die Anleitung, die dem Ersatzkabel beiliegt.

Hergestellt in China. Stand: 12/2016

Vertrieb durch: HAROMAC Werkzeugfabrik GmbH & Co KG, Heinrich Schicht Str. 1,
42499 Hückeswagen, Tel.:02192-9199-0, service@haromac.de, www.haromac.de